

Neue Backup-Strategie mit Catalina

Beitrag von „HAI“ vom 27. Juni 2020, 03:03

Hallo zusammen. Mit Catalina hat das neue Systemvolumen xxx"- Data" Einzug genommen. [Informationen zum schreibgeschützten Systemvolumen in macOS Catalina](#). Heißt wohl es sind zwei Volumes zu sichern und rückzusichern.

Beitrag von „Jono“ vom 27. Juni 2020, 09:18

nichts für ungut aber das ist uns schon längst bekannt 😄

Beitrag von „g-force“ vom 27. Juni 2020, 10:45

Diese beiden Volumes müssen nicht getrennt gesichert werden, sondern sind wie ein gemeinsamer Container anzusehen.

Beitrag von „HAI“ vom 28. Juni 2020, 21:20

[Jono](#)

... freut mich, daß Du es schon weißt. 🐜

[g-force](#)

d.h. ich muß mit superduper/ccc nur den ohne -Data sichern und wiederherstellen?

Beitrag von „g-force“ vom 28. Juni 2020, 21:35

So war es zumindest, als ich CCC vor ein paar Monaten zuletzt benutzt habe.

Beitrag von „HAI“ vom 28. Juni 2020, 22:39

[g-force](#)

Es ist ja jetzt so, daß das - Data Volume unter /Volumes/System gemounted wird. Wenn Du auf dem System-Volume sicherst, sind damit alle Files mit dabei. Kann er die dann wieder "trennen"?

Wie schaut es aus, wenn man auf einem nicht System-Volume sichert?

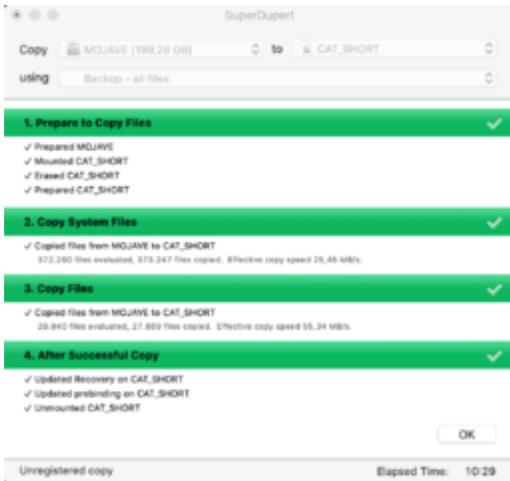
Oder ist das alles völlig transparent, daß das Data-Volume immer mit dabei ist und der Restore beide zurückspielt?

Beitrag von „g-force“ vom 28. Juni 2020, 23:12

Ich erinnere mich, daß es ein Update von CCC gab, damit das so wie von Dir beschrieben funktioniert.

Beitrag von „T4ke“ vom 28. Juni 2020, 23:31

... nach dem Rückspielen/Restore sind auch beide Volumes wieder vorhanden. Bild Restore.



... beim Reboot bekomme ich ein "CPU halted" und die Maschine fährt runter:



Dasselbe auch mit dem gleichen Image mit CCC.

Wenn ich mit CCC sichern will, kommt folgende Meldung:



... das bedeutet, daß er das System-Volume nicht kopieren will, da der von "Apple Weg" über Disk-Image des Data-Volumes, und Migrationsassistent geht. Vorher ist natürlich die Installation eines neuen Systems erforderlich. Was immer auch heißt: ... "migrate to a clean Installation of macOS".

BITTE



Beitrag von „T4ke“ vom 30. Juni 2020, 00:30

Kam bei mir noch nie.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 30. Juni 2020, 01:19

Bei den aktuellen Systemen gibt es keine reale Kopie mehr aus dem laufenden Betrieb, weder mit Carbon Copy Cloner noch mit Apples Festplatten-Dienst-Programm.

Das hat Apple als Sicherheit abgeschafft bei macOS Catalina 10.15.5 und 10.15.6 beta und im Beta von macOS 11. Wer noch nicht auf 10.15.5 upgedated hat, kann allerdings wie bisher sichern oder kopieren..

Das ist leider die direkte Konsequenz aus diversen Meldungen über Sicherheits-Löcher, erst mit

FireWire-, dann mit Thunderbolt-Verbindungen im direkten Anschluss an den Rechner.

Was ein Blödsinn! Alle meine Rechner-Startplatten waren bisher Clone, und ohne System-Passwort nicht zu erstellen!

Was allerdings NOCH funktioniert ist die Sicherung mit dem Migrations-Assistenten: also erst laufendes System bereitstellen, dann die restlichen Daten und Programme kopieren (lassen). Aber schön ist das nicht und erfordert statt des bisherigen .DMG-, .sparsebundle- oder .sparseimage-Abbildes eben auch eine real startende zusätzliche Festplatte.

Beitrag von „T4ke“ vom 30. Juni 2020, 07:15

Ah okay, da haben wir es.

Ich bin noch auf 10.15.3.

Danke für die Aufklärung [MacGrummel](#) .

Neben den crappy AMD Treibern noch ein weiterer Grund für mich auf 10.15.3 zu bleiben.

Beitrag von „HAI“ vom 2. Juli 2020, 02:44

[T4ke](#)

... was ist bei Dir crappy? Bei mir sehe ich bis jetzt keine Schwierigkeiten. Bin auf 10.15.5.

[MacGrummel](#)

a) Was ist eigentlich mit dem recovery-Volume? Kann man darüber booten und dann ein neues System aufbauen? Und dann, wie Du sagst den Mig. Assistenten bemühen. (Klar geht es auch mit einem Bootstick, der ist aber endlich schnell)

b) Ist das ein verstecktes Volume in DiskUtility?

c) SuperDuper erstellt von beiden Volumes den Clone. Den müsste doch der Mig.Assi konsumieren können.

Viele Fragen ...

Ich bin auch bereit, paar Tests zu machen.

Beitrag von „MacGrummel“ vom 2. Juli 2020, 07:51

Klar geht das auch über das Recovery-Volume, aber das ist deutlich langsamer als über den Stick, selbst bei USB 2. Das muss das System erst aus dem Netz hochladen.

Beitrag von „HAI“ vom 2. Juli 2020, 08:47

Bei mir hat er über recovery ca. 18 Minuten gebraucht. Selbst bei einer 400MBit Leitung hätte das doch länger dauern sollen!? Wie kann man das nachvollziehen? Wo kann man da nachschauen? Ich glaube, recovery hängt im Filesystem des Systems mit drinnen.

Im Netz finden sich dennoch Stellen, die von 850 MBytes für die Größe der recovery angeben. Leider "visualisiert" Apple den Download nicht.

... diskutil kennt die Größen, erklärt einiges.

```
/dev/disk1 (synthesized):
#:          TYPE NAME                SIZE      IDENTIFIER
0:  APFS Container Scheme -          +499.9 GB  disk1
      Physical Store disk0s2
1:  APFS Volume CATALINA - Data      108.5 GB  disk1s1
2:  APFS Volume Preboot              104.0 MB  disk1s2
3:  APFS Volume Recovery              1.0 GB   disk1s3
4:  APFS Volume VM                   2.1 GB   disk1s4
5:  APFS Volume CATALINA              11.5 GB  disk1s5
```

Beitrag von „T4ke“ vom 2. Juli 2020, 09:02

[HAI](#) alles an 10.15.4 aufwärts ist crappy 😊

Ik, ich verweise hier einfach auf [Chris Posting](#). Bei den AMD Treibern baut Apple seit 10.15.4 einfach nur noch Müll...

Beitrag von „HAI“ vom 3. Juli 2020, 03:26

[T4ke](#)

... hört sich nicht vertrauenserweckend an.